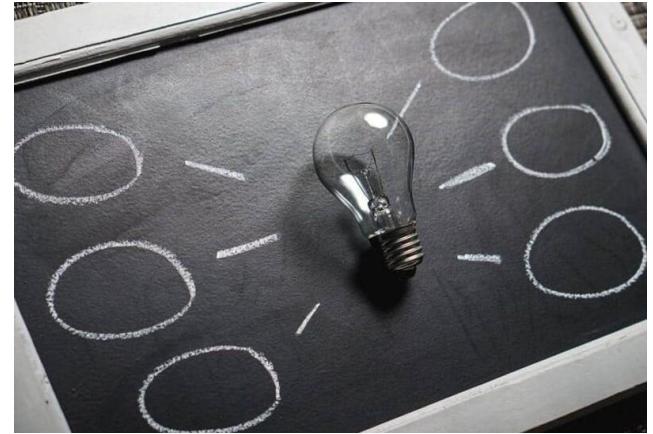


IPAL NEWSLETTER

DAS PROJEKT IPAL

Das IPAL-Projekt konzentriert sich in erster Linie auf diejenigen Aspekte der Erwachsenenbildung, die mit der Rolle der Erwachsenenbildner bei der Gewährleistung der Relevanz, Qualität und Effizienz der Erwachsenenbildung zusammenhängen. In Europa besteht ein Konsens darüber, dass ein qualitativ hochwertiges Lernangebot durch die Entwicklung von qualifizierten Lehrkräften erreicht werden kann. Die Qualität der Angebote kann unter anderem durch kontinuierliche berufliche Weiterbildung und länderübergreifenden Austausch verbessert werden.



Das übergeordnete Ziel des Projekts ist die Entwicklung von Instrumenten zur Qualitätssicherung und Schulungsressourcen, die die berufliche Entwicklung von Erwachsenenbildnern und damit Qualität der Erwachsenenbildung fördern.

Das IPAL-Projekt hat folgende Ziele:

- Bereitstellen von Materialien, die zur Verbesserung der Unterrichtsqualität beitragen
- Bereitstellung von Ressourcen, die Bildungsanbietern helfen berufliche Weiterentwicklung zu planen, umzusetzen und zu evaluieren
- Bereitstellung von Instrumenten zur Qualitätsüberwachung für Anbieter von Erwachsenenbildung hinsichtlich der Weiterbildung des Personals und der allgemeinen Relevanz des Bildungsprodukts -> Dies soll dazu beitragen bessere institutionelle Entwicklungsstrategien zu entwickeln und die Organisationen in die Lage versetzen, qualifiziertes Personal einzustellen und zu halten



Inhalt:	PROJEKTOUTPUT 1	PROJEKTOUTPUT 2	IPAL BLOG
	Seite 2	Seite 3	Seite 3

ERGEBNISSE

PROJEKTOUTPUT 1

Scorecard und Screening-Fragebogen zur Abfrage der Leistung von Erwachsenenbildungsanbietern in Bezug auf die berufliche Entwicklung von ErwachsenenbildnerInnen

Im Rahmen unserer qualitativen Forschung zur Entwicklung dieses Selbsttests führten wir mehr als 100 Interviews mit Erwachsenenbildungsanbietern und ErwachsenenbildernInnen aus den fünf Ländern der Projektpartner durch. Dadurch konnten wir wichtige Bereiche der beruflichen Weiterbildung ermitteln, die von den Bildungsanbietern berücksichtigt werden sollten, wenn sie den Bedürfnissen ihres Lehrpersonals gerecht werden und die Leistungsfähigkeit ihrer Organisation verbessern wollen. Gleichzeitig hilft ein Plan für die kontinuierliche berufliche Weiterbildung des Lehrpersonals den Anbietern von Erwachsenenbildung dabei, ihre Bildungsangebote zu verbessern, indem sie die Fähigkeiten ihrer MitarbeiterInnen weiterentwickeln.

Auf der Grundlage der gesammelten Daten entwickelte das IPAL-Konsortium ein Selbstbewertungsinstrument für Anbieter von Erwachsenenbildung im Hinblick auf die berufliche Weiterbildung.

Der Selbsttest besteht aus 4 Fragenkomplexen, die die folgenden Themenbereiche abdecken:

1. Finanzierung von beruflicher Weiterbildung: Unterstützen Sie Ihre Lehrpersonal bei der Teilnahme an Aktivitäten zur beruflichen Weiterentwicklung? (finanziell/freigegebene Zeit?)
2. Zukunftsorientiertheit: Wenn Sie für die Zukunft planen, behalten Sie das Thema der beruflichen Weiterbildung im Hinterkopf?
3. Interne Aspekte: Wie organisieren Sie Ihren Plan zur beruflichen Weiterbildung ihres Lehrpersonals?
4. Öffentliches Image: Nutzen Sie das Thema der beruflichen Weiterbildung, um ihr Außenbild zu schärfen?

**DAS SELBSTBEWERTUNGSMATERIAL FÜR ANBIETER VON
ERWACHSENENBILDUNG FINDEN SIE HIER:**

<https://ipalproject.eu/de/io1-de/>

Nachdem Sie den Test gemacht haben, erhalten Sie eine Auswertung mit nützlichen Informationen und Tipps zum Herunterladen!



UNSERE ARBEIT AM PROJEKTOUTPUT 2 HAT BEGONNEN!

Die Partner haben mit der Ausarbeitung von 8 Schulungsmodulen für Ausbilder von Erwachsenen begonnen. Ein Fragebogen zur Bewertung der Struktur der Module wurde den Anbietern von Erwachsenenbildung und den Ausbildenden von Erwachsenen zur Konsultation vorgelegt. Die Schulungsmodule umfassen die folgenden Themen im Zusammenhang mit Lehrmethoden und -techniken in der Erwachsenenbildung:

1. Der "flipped classroom"-Ansatz
2. Projektbasiertes Lernen
3. Techniken zur Förderung des logischen Denkens, der Vorstellungskraft und des Gedächtnisses
4. Effektive Techniken für die Kommunikation und die Arbeit mit Eltern und Familienmitgliedern von erwachsenen Lernenden
5. Anwendung von Kreativitätstechniken in der Erwachsenenbildung
6. Nutzung interaktiver (online und digitaler) Ressourcen, E-Learning-Tools und sozialer Medien in der Erwachsenenbildung; IKT-gestützte Tutoring-Dienste, Pädagogik und Praktiken
7. Überwachung der Leistung erwachsener Lernender
8. Kulturell angepasste Lehrtechniken

Sobald die Module fertig sind, werden sie auf die IPAL e-learning Plattform hochgeladen.

Bleiben Sie dran!



Schauen Sie sich gern mal unseren Blog an.

Möchten Sie mehr über berufliche Weiterbildung erfahren?

In unserem Blog finden Sie interessante Artikel, um sich mit dem Thema der beruflichen Weiterbildung und ihrer Bedeutung für die Verbesserung der Unterrichtspraxis in der Erwachsenenbildung vertraut zu machen.



3

DIE PARTNER



TRIBEKA TRAINING LAB
SPANIEN
WEBSEITE: <https://www.tribeka.es/>



PROMIMPRESA S.R.L.
ITALIEN
WEBSEITE: <https://www.promimpresa.it/>



EUROPEAN CENTER FOR QUALITY LTD (ECQ)
BULGARIEN
WEBSEITE: <https://www.ecq-bg.com/>



WISAMAR
DEUTSCH
LAND
WEBSEITE: <https://www.wisamar.de/>



ACADEMY OF ENTREPRENEURSHIP
GRIECHENLAND
WEBSEITE: <https://akep.eu/>

BESUCHEN SIE UNS:



<https://ipalproject.eu/>



<https://www.facebook.com/ipalproject>



<https://www.linkedin.com/company/ipal-project/>

Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Meinung der Autoren widerspiegelt. Die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.